

## GEV-Infos und Neues zum Thema Gesundheit

Liebe Eltern, Erziehungs- und Sorgeberechtigte,

In diesem Info-Brief informiere ich Sie über die wesentlichen Inhalte der 1. GEV, die am 31.8. nach langer Zeit endlich wieder stattgefunden hat. Es zeigt sich, dass Briefe zwar gut sind, aber nicht das direkte Gespräch miteinander ersetzen können. Ich durfte wieder einmal feststellen, wie interessiert und gleichzeitig wohlgesonnen die Elternvertretungen die Belange ihrer Kinder an der Mendel-Grundschule verfolgen. Deswegen war der GEV-Abend, obwohl sehr lang, trotzdem sehr nett.

Neben den Infos aus der GEV übersende ich Ihnen auch noch die neuen Infografiken aus der Senatsverwaltung für Bildung (SenBJF) zum Thema Corona. Die Graphiken finden Sie auch auf unserer Homepage und unter <https://www.berlin.de/sen/bjf/coronavirus/aktuelles/schrittweise-schuloeffnung/#start>

### GEV-INFOS

#### Wahlergebnisse

- Gesamtelternsprecherin: Frau Hunte (Klasse 6c), Stellvertreterinnen Frau Albinus (2c) und Herr Borsdorf (Saph H)
- Bezirkselfternausschuss: Herr Borsdorf, Herr Alboth (4b und 6), Stellvertreter\*innen: Susanne Gollwitzer (3a), Frau Lolischkies
- Beratende Mitglieder Gesamtkonferenz: Frau Brembach (4d, 2h), Frau Kafemann (3c), Stellvertreter\*in: Frau Guagnin (6c)
- Beratende Mitglieder Fachkonferenzen: Deutsch (Frau Kafemann), Mathe (Frau Brembach, Frau Pielmann), Nawi (Frau Gollwitzer), GeWi (Fr. Hunte), Integration (Frau Falke), Schulanfangsphase (Frau Anders), Fremdsprachen (Frau Wilhelm, Frau Hoppe), Kunst (Frau Brembach), Sport (n.n), Musik (Frau Till und Frau Brembach)
- Schulkonferenz Mitglieder (und Vertretung): Frau Falke, 4b (Frau Wilhelm, 2d und Frau Anders, 5D), Frau Hunte, 6c (Fr. Till, Saph G), Herr Hempel, 3b (Frau Gollwitzer, 3a), Frau Albinus, 2c (Herr Krause, Saph B)

#### Informationen aus der Schule

- **Schulschwimmen** Sollte diese Woche losgehen, aber Schwimmbäder sind noch nicht bereit) - Buch hat diese Woche noch nicht wieder offen, es gibt viele Regeln zu beachten; (Nachtrag Schulleitung: Es dürfen nur 60 Kinder gleichzeitig in der Halle sein, damit kann der Schwimmunterricht in den 2. Klassen nicht stattfinden – die Eltern wurden separat informiert). *Nachtrag: Das Schwimmen beginnt wohl nun in dieser Woche am 10.9.*

- **Offene Nachmittags- vs. klassenweise Betreuung:** Wegen Covid-19 findet derzeit nur die klassenweise Betreuung statt. Da dies einen höheren Personalbedarf beinhaltet, gibt es weniger AG-Angebote des Hortes, was die Erzieher\*innen sehr schade finden. Erst ab 15 Uhr gibt es den offenen Hort. Ab 2.9. bilden die vierten Klassen nach Unterrichtschluss eine Kohorte (Begriff: Musterhygieneplan Berlin), sobald das Schwimmen beginnt, bilden alle dritten Klassen eine Kohorte.
- **Ankommen morgens** wenn 2/3 der Kinder versammelt sind, geht die Lehrerin mit den Kindern in den Raum, später kommende Kinder gehen selbstständig in die Klassen (Erzieher\*innen unterstützen bei Bedarf). Beschreibung des Schulalltags mit versetztem Schulbeginn und versetzten Hofpausen.: Stundenplan und Haltestellen s. Homepage [www.mendel-grundschule.de/organisation/unterrichtszeiten/](http://www.mendel-grundschule.de/organisation/unterrichtszeiten/)
- **Händewaschen** Da auf jeder Etage nur 4 Waschbecken für 100 Kinder vorhanden sind, wird zusätzlich Desinfektionsmittel angeboten (vom Schulamt bereitgestellt, unterschiedliche Hersteller). Wenn Eltern kein Desinfektionsmittel wünschen, teilen sie es bitte den\*r Klassenlehrer\*in mit. Handcremes gibt es nicht von der Schule.
- **Hofpausen** finden jetzt versetzt statt. Dabei noch unklar: wie klingelt man bei versetzten Hofpausen (ohne einheitliche Schulklingel) Hofpausen wieder ab? Lichtzeichen oder Fahne sind mögliche Ideen.
- **Schulessen** Die Essensversorgung begann in diesem Schuljahr holperig. Mittlerweile funktioniert es erstaunlich gut (weil kein Anstehen, Gruppen kleiner, es ist ruhiger in der Mensa). Schwierig ist: dass wird weiterhin viel Mittagessen weggeworfen wird, ein Nachnehmen organisatorisch kaum möglich ist, es kein Getränkeausgabe mehr gibt (die Erzieher\*innen haben ein System ausgearbeitet, wie die Kinder trotzdem zu ihrem Trinken kommen). Wenn sich das Essen in der Mensa nicht organisieren lässt, gibt es zwei Alternativen des Schulamts: Assietten oder Lunchpakete (verursachen viel Müll).
- **Arbeitsgemeinschaften** Bis auf weiteres (d.h. nach jetzigem Stand Dezember) dürfen keine externen AGs angeboten werden (Vorgabe Schulamt). AGs des Hortes können wegen Kohortenbildung aktuell nicht stattfinden (die Erzieher\*innen müssen ihre Klassen betreuen). Es können auch nicht alle unterrichtsergänzende AGs (z.B. Englisch) stattfinden, da es räumliche und personelle Engpässe durch die Vorgaben des Musterhygieneplans gibt. Sobald sich die Situation ändert, soll es wieder die Möglichkeit geben, dass die Französisch-Kinder wieder Englisch lernen können. Es geht in der MGS auch um Stärkenförderung.
- **Digitales Lernen** Ziel der MGS ist es, die Erfahrungen und den Gewinn aus dem digitalen Lernen seit dem Lockdown zu sammeln und als festes Angebot des Unterrichts zu integrieren. In Arbeitsgruppen wird aktuell bes. zu den Bereichen: LernApps, Lernraum Berlin, Videokonferenzen und Padlet gearbeitet. Es werden Vor- und Nachteile herausgearbeitet und festgelegt, welche Bedingungen es braucht (Wissen und Technik), damit Schüler\*innen mit digitalen Instrumenten arbeiten können. Angebot von Elternsprecher\*innen: Es gibt aus der Elternschaft durchaus Wissen und Bereitschaft beim Thema Digitalisierung mitzuhelfen. Es gibt durchaus viel Input von Lehrer\*innen und Eltern, der gerade ausgewertet werden muss. Zu beachten ist aber auch, dass es wohl unter Lehrern aber auch in den Familien ein sehr unterschiedlicher Stand bzgl.

Digitalkompetenz existiert (dem Rechnung getragen werden muss). Auch der Datenschutz ist ein Problem. Kinder mit "Berlinpass" bekamen Tablet von der SenBJF bereitgestellt bei Bedarf

- **salzH** (Schulisch angeleitetes Lernen zu Hause): Digitales Lernen ist wichtig, jedoch keine Priorität. Stattdessen sind Ziele wie selbständiges Lernen (Umgang mit Wochenplänen), gute Zeiteinteilung, sozialen Kontakt aufrecht erhalten, das eigene Lernen reflektieren. Eine komplette Schulschließung ist laut SenBJF nicht wahrscheinlich, der Plan B sieht einen täglichen Kontakt zu jedem Kind vor.
- **Mailadressen** aller Lehrer\* und Erzieher\*innen:  
1. BuchstabeVorname.Nachname@mendel-grundschule.de. *Nachtrag: Das Kommunikationskonzept, das auf der nächsten GEV vorgestellt wird, stellt die Verbindlichkeiten vor, die mit dem Nutzen einer Emailadresse einhergehen.*
- 2026 beginnt für die Schule (nach bisheriger Planung) die Sanierungsphase, bis dahin wird es weiterhin nicht genügend Waschbecken, kein warmes Wasser in den Sanitärräumen, ungenügende Heizungen u.v.m. Unzulänglichkeiten geben. Die Bauarbeiten am Dach sollen Ende Oktober abgeschlossen sein (soweit der Plan!).
- Was weiterhin wichtig ist:
  - Das Maskentragen für schulfremde (Eltern) ist auf dem gesamten Schulgelände Pflicht.
  - Damit die Gruppen sich möglichst wenig durchmischen, sollen die Kinder morgens möglichst spät in die Schule kommen.
  - Verabschieden Sie Ihre Kinder vor dem Schulgelände (Sicherheitskonzept der MGS): Falls einzelne Kinder Schwierigkeiten haben, sich von den Eltern zu verabschieden, werden selbstverständlich individuelle Lösungen gesucht.
- **Förderverein** Nächstes Treffen ist am Dienstag, 3. November, 19.30h – da wird auch über Digitalisierungsthemen und Förderung gesprochen. Alle Eltern sind aufgefordert zu kommen. [www.Schulengel.de](http://www.Schulengel.de) - Website bietet Affiliate-Links an, welche bei der Finanzierung von Schulprojekten helfen. Nutzt diese Webseite zum Wohle der Schule und Eurer Kinder

## GRAPHIKEN

**Wenn mein Kind krank ist** Viele Gedanken machten wir uns in den letzten Wochen über die Frage, ab wann ein Kind zu krank für die Schule ist. Die Infografik will hier Antwort geben, wie wir uns alle im Fall eines erkrankten Kindes verhalten sollen. Natürlich wird es weiterhin einen Ermessensspielraum und damit manchmal Unstimmigkeiten geben (sind es nun 37,5 oder 37,6°C ?), aber im Gespräch können diese Fragen hoffentlich gemeinsam gut geklärt werden. Neu ist die dringende Empfehlung der SenBJF, dass Sie als Eltern zukünftig eine Selbsterklärung abgeben, dass ihr Kind 48h symptomfrei war, bevor es wieder die Schule besucht. Zur Sicherheit aller bitte ich Sie um diese Selbsterklärung, wenn Ihr Kind Symptome hatte, wie sie im roten Feld der Graphik beschrieben werden (s. Anlage).

**Kategorieder Kontaktpersonen nach RKI und Kontaktszenarien im Corona-Kontext** Die Einstufung in die Kategorie erfolgt durch das Gesundheitsamt.

**Warum feste Gruppen bei Kontakt ohne Mund-Nasen-Schutz wichtig sind und hilfreiche Maßnahmen für Einrichtungen** Auf diesen beiden Graphiken ist ersichtlich, welchen Zweck alle Hygienemaßnahmen haben: Die Schule soll die Ausbreitung des Virus verhindern. Die Maßnahmen führen zu vielen Einschränkungen wie oben beschrieben bei unserem AG-Angebot oder dem Mittagessen.

**Informationswege bei Corona-Fällen in der Schule** Wenn für Sie oder Ihr Kind durch das Gesundheitsamt eine Quarantäne verordnet wird, informieren Sie uns bitte. Wir werden dann mit dem Gesundheitsamt klären, welche Konsequenzen dies für die Schule hat.

**Schulleben** Der Schulalltag ist eng getacktet. Wann ist Hofpause, Mittagessen, Lehrer\*in-Wechsel? Nicht vergessen, die Maske mitzunehmen, die Hände zu waschen. Und dann diese Hitze (noch immer). Es ruckelt auch nach einer Woche noch an einigen Stellen und mein Brief an die Kolleg\*innen ist gefüllt mit Veränderungen und Hinweisen. Wir brauchen alle noch ein wenig Zeit, bis der Tagesablauf richtig sitzt. Aber ich sehe auch schon Blüten, die sicher schöne Früchte tragen werden: Sport- und Musikunterricht finden vereinzelt draußen statt und ich kann Lehrer\* und Schüler\*innen bei tollen Unterrichtsvorhaben beobachten. Frau Ruske braucht kaum noch Pflaster ausgeben. Im Schulgebäude unterhalten wir uns auch bei Hofpausenbeginn und –ende mit normaler Lautstärke und müssen unsere Ohren nicht innerlich verschließen.

### **NOCH DREI PUNKTE IN EIGENER SACHE**

**Masken** Wir geben täglich ca. 15-20 Masken an unsere Schüler\*innen aus, weil diese entweder vergessen wurden oder auf dem Weg zur Schule/ in der Schule kaputt gegangen sind. Wir werden auch weiterhin Masken ausgeben, denn wir wollen kein Kind nach Hause schicken. Damit es zu keinen Engpässen bei der Ausgabe kommt, würden wir uns über **MASKENSPENDEN** sehr freuen!

**Testungen** Bislang haben wir keine Covid-19-Fälle. Aber es gab Testungen und positive Ergebnisse in Familien unserer Schule. Ich gehe davon aus, dass Sie in der Regel nur dann einen Test machen, wenn ein begründeter Verdacht vorliegt. Da die Verdachtsituation allein schon im Vorfeld viel Arbeit von uns abverlangt, wäre es schön, wenn Sie im Verdachtsfall Ihr Kind bis zum Vorliegen des Testergebnisses zu Hause behalten könnten.

**Studientag** Die Schulkonferenz stimmte heute Abend über den neuen Terminplan der MGS ab (ab morgen auf der Homepage). Demnach findet der Studientag der Schule am Montag nach den Herbstferien statt, also am **26.10**. An diesem Tag hat die Schule geschlossen. Einen evtl. vorliegenden Betreuungsbedarf fragen wir in den nächsten Tagen ab.

Herzliche Grüße  
Christiane Bauer